



IM SILBERREICH

DAS NETZ DER FUGGER

TIROL, DER MITTELPUNKT DER WELT

Es gab eine Zeit, da war der Reichtum Tirols der Wirtschaftsmotor Europas und der Welt. Tief in den Alpen wurden Metalle und vor allem Silber abgebaut. Tausende Menschen strömten nach Schwaz und die Region um Schwaz.

Dieses so prägende Jahr wurde in einer Kinodokumentation mit zahlreichen Tiroler Schauspiel-Lieblingen umgesetzt.



MARTIN LEUTGEB, ROLAND SILBERNAGL, KRISTINA SPRENGER,
PRISKA TERÁN GOMEZ, JAKOB MADER, IRIS UNTERBERGER,
THOMAS GASSNER, BERNHARD WOLF, JOSEPHINE BLOÉB,
PHILIPP WALSER, MARKUS PLATTNER, PETER WOLF,
PETER HÖRHAGER, CHRISTIAN RIML, MARTIN LOCHER,
EGON SPISS, GÜNTHER ETTL, UTE HEIDORN,
MARTIN SOMMERLECHNER

EIN PRACHTVOLLER FILM,

**mit vielen Schauplätzen,
beeindruckenden Kostümen, die einen
in das Jahr 1521 zurückversetzen und
überraschende Einblicke in eine Zeit
geben, in der mit den Händen Arbeit
von Tirolerinnen und Tirolern im Berg
der Reichtum der Welt erarbeitet
wurde. Aber auch außerhalb der Arbeit
im Berg gab es genügend Tätigkeiten,
die von Tirolerinnen und Tirolern
erledigt wurden, um das tägliche
Überleben zu sichern.**

**Es ist ein „unverwechselbarer“ Tiroler
Heimatfilm! Es ist ein Kinoabend, der
die Zuseherinnen und Zuseher in eine
andere Epoche und eine andere Zeit
verzaubert.**

**Mehr als 250 Statistinnen und Statisten
aus der Region haben vor der Kamera
zu diesem Film beigetragen.**

WWW.PRODUKTIONWEST.COM

A photograph of three people dressed in historical costumes, standing in front of a building with colorful murals. The person on the left is a woman wearing a green hat, a brown fur-trimmed vest over a yellow tunic, and brown boots. The person in the center is a man with a beard, wearing a black hat, a dark fur-trimmed vest over a white ruffled shirt, and brown boots with leather chaps. The person on the right is a man wearing a black hat, a grey fur-trimmed vest over a green tunic, and brown shoes. The background features a wall with various murals, including a large circular one with a face and floral designs.

„SOLANG DER BERG
WILL, WIRD'S IMMER
ARBEIT GEBEN“

**Sie möchten unseren
Film zeigen?
Kontaktieren Sie uns!**

VERTRIEB@PRODUKTIONWEST.COM
+43 660 550 7337

„IM BERG, DA ZÄHLT JEDER SCHRITT“

Ein Film von Anita Lackenberger

Format: 90 Minuten

**Sollten ein Beamer, eine Leinwand oder eine Tonanlage
für die Umsetzung benötigt werden, finden wir
natürlich auch hier die passende Lösung.**

SYNOPSIS

RUND UM 1520 WIRD AUS SCHWAZ UND DER SILBERREGION DAS SILBERREICH, DAS SILICON VALLEY EUROPAS.

Nicht nur der Abbau von Silber und Kupfer, sondern auch die dazugehörige „Industrie“ prägen die Dörfer und Weiler der Region. Mit der Ankunft der Fugger verschwinden die Tiroler Gewerke. Macht, Ohnmacht, Reichtum und Armut – im „Silberreich“ brechen neue Zeiten an.

1521 übernehmen die Fugger die Ausbeutung des Silberbergbaues in Schwaz/Tirol. Damit beginnt eine neue europäische Ära. Mit dem Schwazer Silber werden Imperien gekauft, Kriege finanziert und der Fortschritt in Gang gesetzt. Die ganze Region rund um Schwaz entlang des Unterinntals, aber auch andere Bergbauregionen Europas sorgen mit und im Silber-, und auch dem weniger bekannten Kupferbergbau, für Innovationen.

Vor allem das Kupfer ist wichtig für die Kriege am Kontinent: aus dem Kupfer werden Geschütze und Kanonen hergestellt. Kupfer verschleißt schnell, es braucht immer mehr Kupfer. Es kommt aus einer anderen Ecke Europas, aus der heutigen Slowakei, „Banská Bystrica“. Die Fugger gehen einen Pakt mit dem Geschlecht der Thurzos ein und versuchen neue Handelsrouten, immer den Flüssen entlang: egal ob an der Donau oder entlang der Weichsel bis zur Ostsee. Kupfer gibt es auch noch am Weg nach Venedig in Kärnten.

Überall gleich sind die katastrophalen Lebensbedingungen der Menschen, die für den Bergbau ausgebeutet werden: Krankheit, Tod und Not sind täglicher Begleiter.

Sind die Bergbauprodukte die eine Seite des frühen Kapitalismus, sind Ablassbriefe, der Handel mit Geld, das Prägen von Münzen und eine enge Kooperation mit der katholischen Kirche, die über Brixen und Trient bis in den Vatikan reicht, die andere.

Der Film betrachtet 1521 in 12 Monaten. Ein Jahreslauf, der die Menschen und Lebensschicksale im Reich der Fugger filmisch wieder lebendig macht.

„BEI UNS WIRD DER REICHTUM DER WELT AUS DEN BERGEN G'HOLT.“



**SICHERN SIE SICH JETZT
DAS KINOERLEBNIS!**

PRODUKTION WEST MARKTGRABEN 14 6020 INNSBRUCK

WWW.PRODUKTIONWEST.COM